

**Anmeldebogen Schuljahr 2016/2017****Umweltschule in Europa  
Agenda 21-Schule**/ **Internationale****Anmeldezeitraum** 24.11.2016 — 07.02.2017**Projektzeitraum** Schuljahr 2016/2017**Anmelden bei** Harry Funk, II B 4 Fu, „Zukunft gestaltet Schule“, BNE in BerlinE-Mail oder Fax [Harry.Funk@senbjw.berlin.de](mailto:Harry.Funk@senbjw.berlin.de) / Fax: 030 90227-6111/ Tel: 030 90227 5075

<b>Name der Schule</b>	
<b>Schulart</b>	
<b>Bezirk</b>	
<b>Telefon</b>	
<b>E-Mail</b>	
<b>Schulleitung</b>	

- Wir möchten erstmalig teilnehmen.  
 Wir möchten zum \_\_\_\_\_ Mal teilnehmen.  
 Wir haben Interesse, bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

<b>Ansprechpartner/-in</b>			
Name	Vorname	E-Mail	Telefon

**Wir melden unsere Schule für das Schuljahr 2016/2017 zur Ausschreibung  
„Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule“ an.**\_\_\_\_\_  
Datum\_\_\_\_\_  
Unterschrift Schulleitung\_\_\_\_\_  
Unterschrift Ansprechpartner/-in

## Allgemeine Fragen zu Ihrer Schule - Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Wird fachübergreifend bzw. fächerverbindend gearbeitet?	gelegentlich <input type="checkbox"/>	in vielen Fällen <input type="checkbox"/>	konzeptionell und umfangreich <input type="checkbox"/>
Gibt es Gremien, die die nachhaltigkeitsbezogene Arbeit koordinieren oder begleiten?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	im Aufbau/angedacht <input type="checkbox"/>
Verfügt Ihre Schule über eine Arbeitsgruppe für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in Richtung BNE?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	im Aufbau/angedacht <input type="checkbox"/>
Existiert eine Planung für die Behandlung von Nachhaltigkeitsthemen (z.B. Arbeitspläne, Fachcurricula usw.)?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	im Aufbau/angedacht <input type="checkbox"/>
Nehmen Kolleginnen und Kollegen an BNE-Fortbildungen teil?	ja, kontinuierlich <input type="checkbox"/>	ja, gelegentlich <input type="checkbox"/>	selten bis gar nicht <input type="checkbox"/>
<p>Bildung für nachhaltige Entwicklung lässt sich mit dem Ziel umschreiben, Gestaltungskompetenz zu erwerben.</p> <p>Welche der Teilkompetenzen sind im Schulprogramm oder anderen verbindlichen Dokumenten dem Sinn nach verankert?<sup>1</sup></p>	<b>Wissen aufbauen</b> - weltoffen - neue Perspektiven <input type="checkbox"/>	<b>erkennen und abwägen</b> - Risiken - Gefahren <input type="checkbox"/>	<b>planen und handeln</b> - gemeinsam mit anderen - selbstständig <input type="checkbox"/>
	<b>Entwicklungen erkennen und beurteilen</b> - vorausschauend <input type="checkbox"/>	<b>Erkenntnisse gewinnen und handeln</b> - interdisziplinär <input type="checkbox"/>	<b>reflektieren</b> - eigener Leitbilder und die anderer <input type="checkbox"/>
	<b>an Entscheidungsprozessen teilhaben</b> <input type="checkbox"/>	<b>Empathie zeigen</b> - für andere <input type="checkbox"/>	<b>motivieren</b> - sich selbst und andere <input type="checkbox"/>

<sup>1</sup> Die Teilkompetenzen der Gestaltungskompetenz sind natürlich im Bezug zum Alter der Schüler, -innen zu sehen. Da sie national und international bei den Umweltschulen relevant sind, werden sie an dieser Stelle „abgefragt“, auch wenn die Begrifflichkeiten nicht immer eindeutig erscheinen.

**Ansprechpartner/in für das Handlungsfeld 1:**  
**Email:** \_\_\_\_\_ und Telefon (wenn gewünscht) \_\_\_\_\_

**Handlungsfeld 1 (deutschlandweite Themen)**  
 Lebensraum Wasser                       Leben im Jahr 2030                       Schulgarten  
**Arbeitstitel des Projektes:** \_\_\_\_\_  
**Kurzbeschreibung der aktuellen Planung / Durchführung:**  
 \_\_\_\_\_

Nr.	Allgemeine Kriterien	Ihre Planungen in Stichpunkten
1.1	<b>Ziele des Projektes</b> Was wollen Sie im Zusammenhang mit dem Handlungsfeld verwirklichen?	
1.2	<b>Projektbeteiligte</b> Wer wird/soll an der Durchführung der Maßnahmen beteiligt sein?	
	<b>Qualitätsbereiche</b>	<b>Ihre Planungen in Stichpunkten</b>
2.1	<b>Unterricht - pädagogische Umsetzung</b> Welche Methoden sollen genutzt werden, wird fachübergreifend unterrichtet, ...?	
2.2	<b>Kompetenzen</b> Welche Fähigkeiten* wollen Sie bei der Zielgruppe besonders fördern? (*Siehe auch Gestaltungskompetenz BNE, eigene Formulierungen sind möglich)	
2.3	<b>Lehrkräfte / schulische Mitarbeiter</b> Wie werden Lehrkräfte, Erzieherinnen usw. in die Projektarbeit eingebunden? Gibt es Fortbildungen, Arbeitsgruppen, Teamtreffen usw?	
2.4	<b>Partizipation der Schülerinnen und Schüler</b> Wie werden Schülerinnen und Schüler an dem Projekt beteiligt?	
2.5	<b>Kooperationsbeziehungen</b> Welche außerschulischen Kooperationen sollen genutzt bzw. neu geknüpft werden?	
2.6	<b>Evaluation</b> In welcher Weise sollen Arbeitsprozesse, Ergebnisse, Erfolge reflektiert werden? (Fragebogen, Interview, Gesprächsrunden, Feier, Forum, Schulfest...)	

**Ansprechpartner/in für das Handlungsfeld 2:**

**Email:** \_\_\_\_\_ **und Telefon (wenn gewünscht)** \_\_\_\_\_

**Handlungsfeld 2, ein weiteres deutschlandweites**

Lebensraum Wasser                       Leben im Jahr 2030                       Schulgarten

**oder ein schulspezifisches Thema**

Energie, Klimaschutz, Klimawandelanpassung       Nachhaltige Stadt/ Kiez       Geflüchtete  
 Berufsorientierung und Nachhaltigkeit       Mobilität       Ernährung       Schülerfirma  
 „Abfall“, Verringerung, Weiterverwendung, Recycling       .....

**Arbeitstitel des Projektes:**

**Kurzbeschreibung der aktuellen Planung/ Durchführung:**

Nr.	Allgemeine Kriterien	Ihre Planungen in Stichpunkten
1.1	<b>Ziele des Projektes</b> Was wollen Sie im Zusammenhang mit dem Handlungsfeld verwirklichen?	
1.2	<b>Projektbeteiligte</b> Wer wird/soll an der Durchführung der Maßnahmen beteiligt sein?	
	<b>Qualitätsbereiche</b>	<b>Ihre Planungen in Stichpunkten</b>
2.1	<b>Unterricht - pädagogische Umsetzung</b> Welche Methoden sollen genutzt werden, wird fachübergreifend unterrichtet, ...?	
2.2	<b>Kompetenzen</b> Welche Fähigkeiten* wollen Sie bei der Zielgruppe besonders fördern? (*Siehe auch Gestaltungskompetenz BNE, eigene Formulierungen sind möglich)	
2.3	<b>Lehrkräfte / schulische Mitarbeiter</b> Wie werden Lehrkräfte, Erzieherinnen usw.in die Projektarbeit eingebunden? Gibt es Fortbildungen, Arbeitsgruppen, Teamtreffen usw?	
2.4	<b>Partizipation der Schülerinnen und Schüler</b> Wie werden Schülerinnen und Schüler an dem Projekt beteiligt?	
2.5	<b>Kooperationsbeziehungen</b> Welche außerschulischen Kooperationen sollen genutzt bzw. neu geknüpft werden?	
2.6	<b>Evaluation</b> In welcher Weise sollen Arbeitsprozesse, Ergebnisse, Erfolge reflektiert werden? (Fragebogen, Interview, Gesprächsrunden, Feier, Forum, Schulfest...)	